

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 28. September 1912, nachm. 2 Uhr.

Zum 300jährigen Gedächtnis an



Andreas Hammerschmidt

geb. 1612 zu Brüx i. Böhmen,
war Organist in Freiberg, gest. 29. Oktober 1675 als Organist in Zittau.

Die Werke 2 bis 7 sind von Hammerschmidt
(für den praktischen Gebrauch eingerichtet von Otto Richter).

1. **Matthias Weckmann** (geb. 1621 zu Oppershausen in Thüringen,
weil. Kapellknabe, später Hoforganist in Dresden):

Toccata für Orgel in D-moll. Aus den Lüneburger
Manuskripten (aufgefunden von Richard Buchmayer-Dresden).

2. „Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz“, Motette für sechs-
stimmigen Chor.

Aus: Andreas Hammerschmidts / Chor Music / Mit V u. VI Stimmen / Auf
Madrigal Manier, nebenst / dem Basso Continuo / Fünfter Theil / Musicalischer
Andachten /. Leipzig, Samuel Scheibe 1653.

Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen,
gewissen Geist, verwirf mich nicht von deinem Angesicht und nimm
deinen heiligen Geist, o Gott, nicht von mir! Tröste mich wieder
mit deiner Hülfe, und der freudige Geist enthalte mich.

3. „Sei nun wieder zufrieden, meine Seele“, geistliches Konzert
(Psf. 116, 7 u. 8) für Solo-Sopran, Orgel und Streichbässe.

Aus: Musicalischer Andacht / Erster Theil / das ist: Geistliche Konzerten, / mit
I., II., III. u. IV. Stimmen, samt / dem Generalbass gesetzt / von / Andr. Hammer-
schmidt, Org. zu S. Peter i. Freib. — Freiberg, Georg Beuther 1639.

Neu veröffentlicht in: Denkmäler deutscher Tonkunst. Erste Folge, Band XL.

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele, denn der Herr tut dir
gut. Denn du hast meine Seele aus dem Tode gerettet, meine
Augen von Tränen, meinen Fuß vom Gleiten. Sei nun wieder
zufrieden, meine Seele. Alleluja!

Bitte wenden!

4. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 579, V. 1 (Mel. Lüneburgisches Gesangbuch, 1686).

Eigene Melodie.

Gib dich zufrieden und sei stille
In dem Gotte deines Lebens.
In ihm ruht aller Freuden Fülle,
Ohn' ihn müßt du dich vergebens,
Er ist dein Quell und deine Sonne,
Scheint täglich hell zu deiner Wonne.
Gib dich zufrieden.

Paul Gerhardt, † 1676.

Vorlesung (Joh. 7, 37—39), Gebet und Segen.

5. „Nehmet hin und esset“, Abendmahls-Dialog für Baß, 2 Soprane, Streichorchester, Cembalo und Orgel.

Aus: Dialogi / oder / Gespräch zwischen Gott / vndt / Einer gläubigen Seelen, / Auß den Biblischen Texten zue / sammen gezogen vndt / Componirt in 2. 3. vndt 4. Stimmen nebenst / dem Basso continuo. Andr. Hammerschmid. Erster Theil. Dresden, Druck u. Verlag von Simel Bergens Erben. 1645.

Neu veröffentlicht in: Denkmäler deutscher Tonkunst in Oesterreich. Jahrg. VIII. I. Bd., 1901.

Sinfonia.

Baß-Solo: Nehmet hin und esset, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird, solches tut zu meinem Gedächtnis.

Terzett: Lobe den Herren, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gut's getan hat.

Sinfonia.

Baß-Solo: Nehmet hin und trinket alle daraus, dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden.

Duett: Der dir alle deine Sünden vergiebet, und heilet alle deine Gebrechen.

Terzett: Lobe den Herren, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gut's getan hat!

6. **Paduana** (fünfstimmig) für Streichorchester mit Cembalo.

Aus: Erster Fleiß / Allerhand newer / Paduanen etc. / Mit 5 Stimmen auf Violen zu spielen, sampt dem General-Baß /. Andr. Hammerschmid, Organist in S. Peter in Freibergk. — Freiberg, Georg Beuther. 1639.

7. „Machet die Tore weit!“, Motette für sechsstimmigen Chor mit Streichorchester.

Aus: Andreas Hammerschmidts / Chor Music etc. / Fünffter Theil / Musicalischer Andachten. 1653.

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe!

Wer ist derselbige König der Ehren? Es ist der Herr, stark und mächtig, stark und mächtig im Streit.

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe!

Wer ist derselbige König der Ehren? Es ist der Herr, der Herr Zebaoth: Er ist der König der Ehren! Hosianna dem Sohne Davids, Hosianna in der Höhe!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fr. Doris Walde (Sopran I),
Fr. Thea Neumann (Sopran II),
Herr Hermann Nühle (Baß).

Orgel: Herr Bernhard Pfannstiehl, Organist der Kreuzkirche.

Cembalo: Herr Dr. Arthur Chik.

Orchester: Mitglieder des Allgemeinen Musikervereins.

Leitung: Herr Professor Otto Richter, Kantor der Kreuzschule.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum teil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlisch i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.